

ij gr. vorzert das man Zweimahl Zu Salueldt gewesen  
ist der schulden halben.

i gr. ij pf. vor Bier geben vnd dem glockengieser ge-  
schanket, do er die name glocken besichtiget.

ij gr. iiij pf. do man die rechnung angestellt vnd der schulden  
gewartt.

ij gr. Zins philipp Strom Zu Rudelstadt.

Summa aller heurigen ausgabe, Thut  
Lxx so. xix gr. ix pf.

Solche Summa gezogen von  
iiijCxx so. iiij gr. vj pf. i hllr.

Bleibt am Barschaft vnnnd schulden  
ijCxxxviiiij so. iiij gr. ix pf.

Aus 9 Schocken und 3 Mandeln Garben Korn, welche  
auf den Kirchenfeldern 1467 gebauet worden waren, hatte  
man 17 Scheffel 2 Viertel ausgedroschen.\*)

Ein zweites Filial von Stift Graben ist

### Unterwirschbach,

am Ausgange eines westlichen Waldgrundes, durch welchen  
die Wirra, ein starker Gebirgsbach, nach der Schwarza  
zu läuft. Es ist ein sehr altes Dorf, welches zur kleineren  
Hälfte in das Schwarzburgische Amt Blankenburg gehört.  
Es kommt schon in einer Urkunde von 1074 unter dem  
Namen Wehbach vor. Der ursprüngliche Anbau mag  
das Herrenhaus oder der Edelhof gewesen sein, an welchen  
sich im Laufe der Zeit die Wohnungen der Unfreien, Dienst-  
leute und Fröhner angeschlossen, welche, sobald ihre Be-  
wohner zur Selbstständigkeit gelangten, Bauernhöfe wurden.

\*) So wenig interessant eine alte Dorfkirchenrechnung auch für  
den Augenblick zu sein scheint, so sind doch gut gestellte Rechnungen  
dieser Art aus dem Mittelalter nicht bloß eine Seltenheit, sondern  
tragen auch zur Charakteristik jener Zeiten in Bezug auf Gebräuche,  
Aufwände, Preise der Viktualien und Baubedürfnisse, Arbeitslöhne  
u. s. w. nicht wenig bei und lassen im Vergleich mit unseren gegen-  
wärtigen Zeiten beachtenswerthe Unterschiede entdecken. — Man  
schrieb damals 1 mit i, 5 mit v, 10 mit x, 19 mit xix, 50 mit L,  
100 mit C, Gulden mit fl. und Altschock mit so.